



Kardinal König Kunstfonds

Ausschreibung des Kardinal König Kunstpreises 2025

Geladener Wettbewerb

Kriterien

Der Kardinal König Kunstfonds der Erzdiözese Salzburg vergibt am 27. November 2025 zum elften Mal den Kardinal König Kunstpreis. Der Preis ist für alle Bereiche der Bildenden Kunst vorgesehen. Das Werk, das er auszeichnet, soll eine für den zeitgenössischen, künstlerischen und gesellschaftlichen Diskurs wichtige Position darstellen.

Vergabemodus

Die Mitglieder der Jury ersuchen fünf Experten*innen, je zwei Künstler*innen vorzuschlagen. Diese müssen in Österreich oder Südtirol mit erstem Wohnsitz gemeldet und dürfen nicht älter als 40 Jahre sein (d.h. Geburtsjahrgänge 1985 und jünger). Bewerben sich mehrere Künstler*innen gemeinsam, so darf kein Mitglied dieser Gruppe die Altersgrenze überschreiten. Die Nominierten werden eingeladen, die erforderlichen Unterlagen bis 02. Juni 2025 einzureichen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Erforderliche Einreichunterlagen

Einzureichen sind ein Werk und eine Dokumentation des bisherigen Schaffens sowie ein Lebenslauf mit Foto.

Das Werk kann aus mehreren Teilen bestehen. Es soll in Reproduktion vorgelegt werden, entweder als Fotografie oder Ausdruck in guter Qualität, mit genauer Bildunterschrift (Name, Titel, Jahr, Technik, Format). Bitte fügen Sie Ihrer Einreichung eine schriftliche Beschreibung bei, welche die wesentlichen inhaltlichen, konzeptuellen und formalen Komponenten Ihrer Arbeit und des eingereichten Werkes umreißt.

Die Unterlagen müssen Namen, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum der Bewerber*innen enthalten.

Bewerbungszeitraum

Die Unterlagen müssen bis spätestens 02. Juni 2025 postalisch und als Maileinreichung einlangen.

Jury

Der Jury des Jahres 2025 gehören an:

Mirela Baciak, MA (Direktorin Salzburger Kunstverein)

MMMag. Hubert Nitsch (Kunstreferent und Diözesankonservator, Linz; Kurator Kunstraum St. Virgil Salzburg)

Mag. Günther Oberhollenzer (Künstlerische Leitung Künstlerhaus Wien)

Mag.^a Hemma Schmutz (Künstlerische Direktorin der Museen der Stadt Linz)

Mag.^a Nina Tabassomi (Direktorin Taxispalais Kunsthalle Tirol, Innsbruck)

Das eingereichte Werk bildet die Grundlage für die Beurteilung durch die Jury.

Dotierung

Der Preis ist mit € 11.000,- dotiert und unteilbar. Er wird am 27. November 2025 bei einem Festakt an den/die Preisträger*in überreicht. Außerdem wird je eine Arbeit (wenn möglich das eingereichte Werk) aller nominierten Künstler*innen in einer Ausstellung in St. Virgil Salzburg präsentiert. Zudem erscheint ein Katalog mit den eingereichten Arbeiten aller Nominierten. Die Eröffnung findet am Tag der Preisverleihung statt, bei der auch Videoportraits der Nominierten gezeigt werden. Für die Ausstellungsbeteiligung wird ein Honorar von 400,- Euro bezahlt.

Rechtsweg

Der Kardinal König Kunstfonds übernimmt keine Haftung für die eingereichten Unterlagen.

Post- und Lieferadresse

Kardinal König Kunstfonds, Ernst-Grein-Straße 14, A-5026 Salzburg

Kontakt

Andrea Lehner-Hagwood, MA, Tel.: +43 676 8746 9 532; office@kardinalkoenig-kunstpreis.at

Information

www.kardinalkoenig-kunstpreis.at